

Klimabeschichtung – kleiner Aufwand, große Wirkung

Die Hitzelasten im Sommer werden immer größer. Das stellt nicht nur Wohn- und Bürogebäude vor große Herausforderungen, sondern erfordert auch in der Industrie immer mehr Gegenmaßnahmen. Wie das im Lagerbereich ohne Technik und Energieverbrauch gehen kann, zeigt dieses Beispiel.



Im Arbeitsalltag werden immer mehr Fahrzeuge und Geräte mit Akkus betrieben. Häufig lautet dabei die Vorschrift, die Akkus räumlich getrennt vom Gerät zu lagern und zwar komplett außerhalb der Lagerdepots.

Gleichzeitig darf keine Überhitzungsgefahr drohen, um dem Brandschutz Genüge zu tun. Ein großer deutscher Logistiger hat aus diesem Grund an allen Standorten Lagercontainer für Akkus aufgestellt.

Da es nicht im Interesse des Betreibers war, in jedem Container nur für die Akku-Lagerung eine Klimaanlage einzubauen, wurde nach einer anderen Lösung gesucht.

Man entschied sich für eine ClimateCoating Klimabeschichtung rundum und ging davon aus, nur noch für Spitzenlasten kleine Klimageräte einsetzen zu müssen. Diese sollten per Temperaturlogger ab einem kritischen Grenzwert automatisch an- und abgeschaltet werden.

Ein Testfeld an einem ersten Container fand im heißen Juni 2023 statt und nach der Beschichtung wurde die Innentemperatur durchgehend mitprotokolliert und kontrolliert.

Das Ergebnis war überraschend und noch deutlich positiver als erwartet. Auch bei sehr hoher Hitzelast blieb die Spitzentemperatur im Container mehrere Grad unter dem definierten Grenzwert.

Ein Klimagerät musste zu keinem Zeitpunkt eingeschaltet werden. Auf Basis dieses Tests wurden die Container an allen Standorten beschichtet und der Betreiber ging davon aus, keinerlei zusätzliche Klimatisierung einzusetzen.

Sie möchten auch Hitzeprobleme im Gebäude einfach lösen? Sprechen Sie uns an, wir als unabhängiger Spezialist für energieneutrale Klimamaterialien beraten Sie gern und finden für Sie die maßgeschneiderte Lösung.



Fokus:
Hitze

